



Bleifette in guten Qualitäten empfiehlt J. Rath beim Engel.

Im Jahre 1900 waschen sich alle mit der echten Kadebener Altemilch-Seife v. Bergmann u. Co. Kadebener-Dresden.

E. Volz, Modes, im Hause des Herrn Sattler & Rübke. Damen- und Kinderhüten sowie sämtliche Bug-Artikel.

Für alle Süßende sind Kaiser's Brust-Caramellen. 2480 noiriell beglaubigte Zeugnisse liefern den schlagendsten Beweis als unübertroffen bei Husten, Heiserkeit, Catarrh und Verschleimung.

Pflege Deiner Haare mit JAVOL. Vermeide Pomade, Öl, schädliche Tincturen etc. JAVOL ist ein solches Mittel.

Giftweizen zur Vertilgung der Feldmäuse empfiehlt den verehr. Gemeindevorstand A. Dorn, Drogenhandlung.

Schöne Gansfedern sind zu haben bei Frau Güterförderer Umschneider. Dinkel & Haberstroh hat zu verkaufen Wagner Knapp.

Bahnang. Hotel-Gröpfung. Einem verehr. hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie den Herren Geschäftreisenden zur gef. Nachricht, daß ich mit Heutigem das Hotel z. Schwanen in Betrieb genommen habe und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Albert Sauer in Badnang. Lager in Gips, Cement, Thon und Steinhöfen & Gofas. Lager in Stroh- und Stroh-Sack, Steinhöfen & Gofas.

Fähchen jeder Größe sind eingetroffen und billig abzugeben. Sulzbach. Chr. Künzlen.

Holzmagler zur Abrecht-Walch, findet bis 1. Nov. ev. auch früher dauernde angenehme Beschäftigung. Näheres bei der Expedition d. Bl.

Zuschneider findet dauernde angenehme Beschäftigung. Zu erfragen bei der Expedition d. Bl.

Abbitte. Die gegen den Sattler Laur. hier ausgedrückte Beleidigung nehme ich als unwarh zurück. Fat. Wah.

Wohnung mit 2 Zimmern, nebst Wasserleitung, Küche, Keller und Dachkammer ist sogleich zu vermieten bei Zimmermeister Dieterich, Apacherstr.

Drei schön möblierte Zimmer sind an zwei oder drei Herren zu vermieten untere Marktstraße 6. Egloshelm bei Badnang.

Mädchen gesucht, ein fleißiges, kräftiges bis Martin, für Haus- und Feldarbeit bei gutem Lohn und familiärer Behandlung. Christian Hirschmann, d. d. Keller.

Bahnang. Einladung. Zu unserer am Kirchweihmontag, 16. Okt. stattfindenden Hochzeitfeier haben wir Freunde und Bekannte, insbesondere die tit. Vereine, Harmonie u. Jagdverein, in den Gasthof z. Engel hier freundlich ein.

Bahnang. Eheringe eigene Anfertigung in vielen Fassonen & Preislagen, anerkannt schönes und billiges Fabrikat, empfiehlt in größter Auswahl von M. 5 an bis M. 36 und höher pro Paar.

Aufsichtspostkarten in größter Auswahl bei G. Albrecht. Buch- u. Schreibwarenhandlung.

Prima griechischen & italienischen Wein Küfer Haas.

J.A. BRAUN STUTTGART Fabrik von Ia. Dachpappen Holzement Carbolineum Asphaltbeläge Holzplaster etc.

Rebel-Suppe bei gutem neuem Wein, wozu freundlich einladet Striebel & Lamm.

Samstag & Sonntag und Apfelkuchen hat im Ausverkauf Fr. Gausenbacher, Bäder.

Rebel-Suppe wozu ergeben einladet Goldwarth & Adler.

Bahnang. Ausverkauf. Um mit meinem Warenlager in Tuch und Bukskin in nur guten Qualitäten und allen Arten von Stoffen zu räumen, verkaufe ich sämtliche Waren zu ganz niederen Preisen und bitte um gütigen Besuch. Achtungsvoll. Gottl. Lehnemann.

Bahnang. Krage, Capes, Jaquets in neuen Fassonen, Farben & Stoffen empfiehlt für kommende Winter-Saison in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen. Eine Partie Regenmäntel & Jacken zu sehr herabgesetzten Preisen.

Das Bürgerliche Gesetzbuch. Selbsthilfe. Wenn jemand sein Recht gegen Eingriffe anderer schützen will, so ist er in der Regel darauf angewiesen, eine Klage anzuführen; die Klagen sind lediglich das Mittel, ein ausstehendes Recht durch das Gericht geltend zu machen.

Württembergische Chronik. Heilbronn, 13. Okt. Ueber das Böttwartthal-Bahnprojekt verlaute in letzter Gemeinderatsitzung, daß die Direktion der Staatsbahn sich dahin entschlossen habe, für die Strecke Heilbronn-Dalbheim durch Regen eines 3. Gleises die Bahn für den normalspurigen Betrieb zu bauen und zwar in erster Linie mit Rücksicht auf den zu erwartenden Steintransport.

Hohenheim, 13. Okt. Gestern feierte der Senior des hiesigen Lehrkollegiums, Prof. Zippert, in erfreulicher geistiger und körperlicher Frische seinen 70. Geburtstag. Eine Abordnung des Lehrkörpers, an ihrer Spitze Dir. Strebel, beglückwünschte den Jubilar in seiner Wohnung und überreichte ihm im Namen des Kollegiums ein Geschenk in Gestalt einer bronzernen Pfedergewandgruppe auf Marmorsockel mit einer Widmungsschrift.

Erlingen. Die Wahlbewegung für die Reichstagswahl beginnt jetzt in Fluß zu kommen. Der Kandidat der Volkspartei, Gen. Rat Brünner von hier, hat nunmehr sein Wahlprogramm ausgegeben, dem das des Wg. v. Geh wohl bald nachfolgen wird. Durch diesen Wahlaufruf ist die Volkspartei um eine neue Schatztruhe reicher geworden.

MAGGI zum Würzen der Suppen, ist ganz vorzüglich, um mit wenigen Tropfen augenblicklich jede schwache Suppe köstlich schmackhaft und kräftig zu machen. H. Reppner in Sulzbach. Von heute ab kann Italiener Wein gefast werden. Qualität gut. Preis pro Liter 38 Pf. Fr. Kunberger.

Tracher Kirchenbau-Geld-Lotterie. Ziehung am 7. November 1899, Hauptgewinn M. 15000. Gesamtgewinne M. 40000 bar. Lose à 1 M., 13 Lose M. 12. Porto a. Liste 25 Pf. empfiehlt die General-Agentur Eberhard Fetzer, Stuttgart. Hier zu haben in den bekannten Losverkaufsstellen. M.

Bahnang. Männer & Jünglingsverein. Die Bibliothek des Vereins muß einer Revision unterworfen werden und sind deshalb sämtliche Bücher am nächsten Samstag abend von 8-9 Uhr und Sonntag nachmittag von 4-6 Uhr im Vereinslokal abzugeben. Für diejenigen Bücher, welche die nachfolgende Woche abgeholt werden müssen, kommen für die Einholung 20 Pf. in Berechnung. Bitte besonders diejenigen Familien, in denen ein Gehilfe oder Lehrling, welche abgegeben sind und Bücher (mit dem Stempel des Vereins) nicht mehr ins Vereinshaus abliefern, solche gütigst dort abzugeben. Bibliothekar.

Tagesübersicht. Deutschland. Württembergische Chronik. Heilbronn, 13. Okt. Ueber das Böttwartthal-Bahnprojekt verlaute in letzter Gemeinderatsitzung, daß die Direktion der Staatsbahn sich dahin entschlossen habe, für die Strecke Heilbronn-Dalbheim durch Regen eines 3. Gleises die Bahn für den normalspurigen Betrieb zu bauen und zwar in erster Linie mit Rücksicht auf den zu erwartenden Steintransport.

Hohenheim, 13. Okt. Gestern feierte der Senior des hiesigen Lehrkollegiums, Prof. Zippert, in erfreulicher geistiger und körperlicher Frische seinen 70. Geburtstag. Eine Abordnung des Lehrkörpers, an ihrer Spitze Dir. Strebel, beglückwünschte den Jubilar in seiner Wohnung und überreichte ihm im Namen des Kollegiums ein Geschenk in Gestalt einer bronzernen Pfedergewandgruppe auf Marmorsockel mit einer Widmungsschrift.

Erlingen. Die Wahlbewegung für die Reichstagswahl beginnt jetzt in Fluß zu kommen. Der Kandidat der Volkspartei, Gen. Rat Brünner von hier, hat nunmehr sein Wahlprogramm ausgegeben, dem das des Wg. v. Geh wohl bald nachfolgen wird. Durch diesen Wahlaufruf ist die Volkspartei um eine neue Schatztruhe reicher geworden.

doch oft so charakterlosen Tage! Wer sein deutsches Volk lieb hat, der helfe dazu, dem evangelischen Teil desselben seinen evangelischen Glauben zu erhalten.

St. Petersburg, 13. Okt. Das Kriegsgesetz ist proklamiert worden. Die Gerichtshöfe sind geschlossen. Präsident Stein erließ einen kräftigen Auf- ruf an die Bürger, in dem sie aufgefordert werden, die äußerste Anstrengung zur Wahrung der Unabhängig- keit der Republik zu machen.

London, 13. Okt. Aus Ladismith wird gemeldet: Kruppen des Orangeisten rücken in einer Entfernung von 38 Meilen über den Lintwa-Paß vor. 70 berittene Jäger wurden zur Verhinderung der Kavali- erievorposten abgebannt.

London, 13. Okt. Die „Morning Leader“ meldet, daß sich in Irland eine große Bewegung zu Gunsten des Transvaals bemerkbar macht. Es wird dort offen der Wunsch ausgedrückt, daß die Buren den Sieg davontragen möchten.

London, 12. Okt. Die „Morning Leader“ meldet, daß sich in Irland eine große Bewegung zu Gunsten des Transvaals bemerkbar macht. Es wird dort offen der Wunsch ausgedrückt, daß die Buren den Sieg davontragen möchten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

London, 13. Okt. Die Times erklärt, daß der Präsident Stein erließ ferner eine Proklamati- on, worin er die Bürger des Orangeisten auffordert, der Schwefelrepublik Hilfe zu leisten zum Widerstand gegen den Angriff eines ruck- losen Gegners, der schon lange nach einem Vorwande suchte, um die Afrikaner zu vernichten.

# Der Murrthal-Bote.

Kmtsblatt für den Oberamts-Bezirk Backnang.

Nr. 164. Telefon Nr. 30. Montag, den 16. Oktober 1899. Telefon Nr. 30. 68. Jahrg.

Verlag: Montag, Mittwoch, Freitag und Samstag nachmittag. Preis vierteljährlich mit „Unterhaltungsblatt, Backnanger Jugendfreund und den Blättern des Murrthaler Arbeitervereins“ in der Stadt Backnang 1 M. 20 Pf., im Oberamtsbezirk Backnang durch Postbezug 1 M. 45 Pf., außerhalb desselben 1 M. 70 Pf. — Die Einrückungsgebühr beträgt die einpaltige Zeile oder deren Raum für Anzeigen vom Oberamtsbezirk Backnang und im Zehnkilometer- bereich 7 Pf., für Anzeigen außerhalb des Bezirks und für Anzeigen 10 Pf.

### Amliche Bekanntmachungen.

## S e k a n t m a c h u n g.

Die Maul- & Klauenseuche in Großapbach ist wieder erloschen. Backnang den 16. Okt. 1899.

### Murrhardt.

## Verkauf eines Schuhwaren-Lagers.

Aus der Konkursmasse des Gottlieb Veltz, Schuhmachereislers hier, kommt das vorhandene Lager in

### Murrhardt.

## fertigen Schuhwaren,

im Anschlag von ca. 2100 M. — teils einzeln, teils in Partien, sowie etwas Vorrat in Leder und sonstigen Schuhmacher-Artikeln, ferner 1 Tadelnisch & 3 Schuhkänder am Donnerstag den 19. Oktober d. J. und erforderlichenfalls am dem folgenden Tage, je von vormittags 9 Uhr an,

in der Veltz'schen Wohnung im öffentlichen Aufsteich gegen Barzahlung zum Verkauf. Gebieter werden hiezu eingeladen. Murrhardt, 13. Oktober 1899.

### Mittelbrüden.

## Schafweide-Verpachtung.

Die hiesige Schafweide, welche mit 150 St. be- fahren werden kann, wird von Martini d. J. bis 20. März 1900 am

Samstag den 21. Oktober, nachmittags 1 Uhr, in der Wohnung des Anwalts verpachtet. Ortsgemeinderat.

### Beilstein.

## Der Beginn der allgemeinen Weinlese

ist auf Donnerstag den 19. d. M. festgesetzt. Erzeugnis ca. 1500 Hekt. Der Stand der Weinberge ist schön, der Frost hat bis jetzt nicht geschadet. — Die Weinlagergesellschaft wird Ausgangs dieser oder Anfangs nächster Woche ca. 400 Hekt. zur Versteigerung bringen. Käufer sind freundlich eingeladen. Stadtschultheiß Gärtner.

### Großbottwar.

## Die allgemeine Weinlese

beginnt hier am Donnerstag den 19. Oktober 1899. Unserer Weinberge sind noch schön belaubt und versprechen einen guten Ertrag. Den 14. Oktober 1899. Gemeinderat.

### Hof und Lembach, Oberamts Marbach.

## Herbst-Anzeige.

Die allgemeine Weinlese beginnt hier am Dienstag den 17. d. M. Das Erzeugnis wird zu ca. 500 Hekt. geschätzt. Die Weinberge sind schön und können von den Herren Weinkäufern beschäftigt werden. Den 13. Oktober 1899. Gemeinderat.

### Einem künftigen

## Wirtschafts-Pächter

suchen wir auf 1. Februar 1900 für das neuebaute

### Gasthaus zur „Limburg“

in der Oberamtsstadt Backnang, Telefonruf 33, zugleich Bayr. Bier-Depot der Gräf. Exportbrauerei Burgfarnbach bei Nürnberg.

Der durch ein prächtiges Turmzimmer gesteuerte Neubau ist mit allem erforderlichen Inventar ganz neu eingerichtet, enthält Regalbau, Billard, Piano, großen Eiseller mit Bieranzug, elektr. Küchwerk, Speise-Auszug, Wasserleitung, schöne Gartenanlage und im älteren Anwesen daneben einen Saal mit Decke.

Der durch ein prächtiges Turmzimmer gesteuerte Neubau ist mit allem erforderlichen Inventar ganz neu eingerichtet, enthält Regalbau, Billard, Piano, großen Eiseller mit Bieranzug, elektr. Küchwerk, Speise-Auszug, Wasserleitung, schöne Gartenanlage und im älteren Anwesen daneben einen Saal mit Decke.

Der durch ein prächtiges Turmzimmer gesteuerte Neubau ist mit allem erforderlichen Inventar ganz neu eingerichtet, enthält Regalbau, Billard, Piano, großen Eiseller mit Bieranzug, elektr. Küchwerk, Speise-Auszug, Wasserleitung, schöne Gartenanlage und im älteren Anwesen daneben einen Saal mit Decke.

Der durch ein prächtiges Turmzimmer gesteuerte Neubau ist mit allem erforderlichen Inventar ganz neu eingerichtet, enthält Regalbau, Billard, Piano, großen Eiseller mit Bieranzug, elektr. Küchwerk, Speise-Auszug, Wasserleitung, schöne Gartenanlage und im älteren Anwesen daneben einen Saal mit Decke.

### Theater in Backnang, Gasthof z. Engel.

Dienstag den 17., Mittwoch den 18. und Donnerstag den 19. Oktober. Gastspiel des Stuttgarter Dreifus-Ensemble.

### Drenfus

„Der Verbannte auf der Teufelsinsel.“

1. Akt: Gefährtes Familienglied. 2. Akt: Degradation. 3. Akt: Für Wahrheit, Ehre und Recht. 4. Akt: Beim Kriegsmilitär. 5. Akt: Auf der Teufelsinsel. Erfolgreichste Bühnenaufgabe, den neuesten Ereignissen entsprechend bearbeitet. Preise der Plätze: Sperrfrei 1.20 M., 1. Platz 1. M., 2. Platz 60 Pf., 3. Platz 30 Pf. Kassenöffnung 7/8 Uhr. Anfang 8 Uhr.

### Photographie-Album

empfehlen in großer Auswahl A. Rath, b. Engel.

### Geschäfts- und Copier-Bücher

empfehlen zu billigsten Preisen A. Rath, b. Engel.

### Weinsteinsäure Feinsprit

Blauen Vitriol

### Red Star Line

Postdampfer von Antwerpen nach New York und Philadelphia

### Futter-Knochenmehl

(Phosphorsaurer Kalk) gegen Knochenweichung für Rindvieh und Schweine empfohlen A. Roser, obere Apotheke.

### Ein schönes, 12 Wochen trächtiges Schwein

hat zu verkaufen W. Bredle, untere Ku.

### Geo Döcker's Fütterwürze für Schweine.

Vorteile: Große Futterersparnis, schnelles Fettwerden und rasches Gewichtzunehmen. Per Schachtel 50 Pf. zu haben in der obern & untern Apotheke.

### Sung.

In 2-3 Stunden werden Stiefel & Schuhe

geföhlt & gestekt bei Gottlieb Stroh, Sulzbacherstraße Nr. 11, part. I.

### Kessler Sect

Gebr. 1846. G. C. Kessler & Co., Kgl. W. Hoflieferanten Esslingen.